



ABR/02/2020

Abschrift!

Protokoll

**über die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Brandschutz und
Rettungswesen
am Donnerstag, dem 11.06.2020, 16:00 Uhr,
im Forum der Außenstelle Rühmkorffstraße,
Rühmkorffstraße 12, 31582 Nienburg**

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 16:15 Uhr

Anwesend:

Stimmberechtigtes Mitglied

Herr KTA Andreas Cordes, 31622 Heemsen
Herr KTA Werner Dralle, 31547 Rehburg-Loccum
Herr KTA Tim Hauschildt, 31582 Nienburg
Herr KTA Jörg Hille, 31608 Marklohe
Herr KTA Johann Hustedt, 27318 Hilgermissen
Herr KTA Abdel-Karim Iraki, 31582 Nienburg
Herr KTA Detlef Klabunde, 31582 Nienburg
Herr KTA Thomas Köhler, 31638 Stöckse
Herr KTA Klaus Niepel, 31618 Liebenau
Herr KTA Wilhelm Schlemmermeyer, 31582 Nienburg

Beratendes Mitglied

Herr Volker Brinkmann, 31623 Drakenburg
Herr Walter Busse, 31628 Landesbergen
Herr Marc Jaschke, 31547 Rehburg-Loccum
Herr Martin Krone, 31582 Nienburg
Herr Jens Sewohl, 31547 Rehburg-Loccum
Herr Peter Steinbach, 27318 Hoya
Herr Ralf Tiedemann, 31604 Raddestorf

Verwaltung

Herr Landrat Detlev Kohlmeier,
Herr Falk Göhler,
Herr Thomas Wegener, Protokollführer

Der Vorsitzende KTA Schlemermeyer eröffnet um 16:00 Uhr die öffentliche Sitzung des Ausschusses für Brandschutz und Rettungswesen, begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Beschlussfähigkeit des Gremiums sowie nachstehende Tagesordnung fest:

Verwaltungsangestellter Wegener stellt den anwesenden Herrn Falk Göhler als neuen Sachbearbeiter für den Brandschutz im Fachdienst vor.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls aus der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Brandschutz und Rettungswesen vom 04.03.2020

TOP 2: Jahresabschluss 2019 FD Brandschutz und Rettungsdienst **2020/086**

TOP 3: Mitteilungen/Anfragen

TOP 4: Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

Zur Beglaubigung:

Der Vorsitzende

Protokollführer

Der Landrat

gez. Schlemermeyer

gez. Wegener

gez. Kohlmeier

Kreistagsabgeordneter

Verwaltungsangestellter

Kohlmeier



Protokoll zu TOP 1

11.06.2020

Genehmigung des Protokolls aus der öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Brandschutz und Rettungswesen vom 04.03.2020

Beschluss:

Das Gremium beschließt ungeändert.

Beratungsergebnis:

Einstimmig ohne Enthaltungen

Beratungsgang:

ohne



Protokoll zu TOP 2

2020/086

11.06.2020

Jahresabschluss 2019 FD Brandschutz und Rettungsdienst

Beschluss:

Das Gremium nimmt Kenntnis.

Beratungsergebnis:

Einstimmig ohne Enthaltungen

Beratungsgang:

Verwaltungsangestellter Wegener erläutert, dass die der Vorlage beigefügte Stellungnahme beide Produkte zusammenfasse, anders als in den Vorjahren. In der Begründung zu den Aufwänden und Erträgen wurde das Wirtschaftsjahr versehentlich mit 2029 benannt. Es müsse richtig 2019 heißen.

KTA Hauschildt erkundigt sich nach der Abarbeitung der Rückstände in den Beschaffungen für die Feuerwehr. Verwaltungsangestellter Wegener erklärt, dass durch mit dem neuen Mitarbeiter die berechtigte Hoffnung besteht, die rückständigen Beschaffungsmaßnahmen zeitnah abzuarbeiten zu können.

KTA Hauschildt fragt, ob weitere Maßnahmen für den Rettungsdienst geplant seien, da der Zielerreichungsgrad in der Notfallrettung noch knapp unter 95% liege. Verwaltungsangestellter Wegener erklärt, dass in diesem Jahr die Evaluation des Einsatzgeschehens in der Notfallrettung im Fachdienst erfolgen werde. Je nach Ergebnis könne man entscheiden, ob in 2021 eine erneute gutachterliche Betrachtung erfolgen solle. Der Zielerreichungsgrad von 94,46% in 2019 sei aber ein guter Wert, wenn man berücksichtige, dass dieser 2013 noch bei 89,48% gelegen habe. Die getroffenen Maßnahmen und die gute Arbeit der Beauftragten haben in den vergangenen Jahren kontinuierlich diesen Wert verbessern können.



Protokoll zu TOP 3

11.06.2020

Mitteilungen/Anfragen

Beschluss:

Das Gremium nimmt Kenntnis.

Beratungsergebnis:

Beratungsgang:

KTA Hille erkundigt sich, ob es Neues zum Bündnis „Rettet den Rettungsdienst“ gebe. Der Verwaltung lagen bis zur Sitzung keine neuen Erkenntnisse vor. Als Anlage ist nunmehr der Bündnis-Rundbrief Nr. 4 vom 12.06.2020 zur Kenntnis beigelegt.

KTA Hille erkundigt sich weiter, ob die Stationierung des LF-KatS zwischenzeitlich abgeschlossen sei. Landrat Kohlmeier erklärt, dass die Samtgemeinde Heemsen ihre Bewerbung zurückgezogen habe und nunmehr nur noch ein Antrag alle Kriterien erfülle. Die Verfügung zur Stationierung sei jetzt in Vorbereitung.

Herr Steinbach vom THW dankt der Verwaltung für ihr Handeln bei der Bekämpfung der Corona-Pandemie.

Vorsitzender KTA Schlemmermeyer erkundigt sich nach dem Bestand des Behelfs-krankenhauses. Landrat Kohlmeier erklärt, dass ein Rückbau vor den Sommerferien nicht geplant sei. Man wolle abwarten, wie sich die Lage zur Pandemie entwickle, um dann zum Ende der Ferien neu zu entscheiden. Die Verordnung des Landes gebe derzeit auch noch nicht die Möglichkeit zur Nutzung der Sporthalle für Hallensport.



Protokoll zu TOP 4

11.06.2020

Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

Beschluss:

Das Gremium nimmt Kenntnis.

Beratungsergebnis:

Beratungsgang:

Es wurden keine Fragen gestellt.